

Rechenschaftsbericht des Vorstandes der Brandenburger Linux User Group e.V. (BraLUG e.V.)

für die Jahre 2021 bis 2023

Inhaltliche Arbeit

Der BraLUG e.V. hat weiterhin verschiedene Angebote für die Stadt und Region realisiert. So bieten wir in den monatlichen offenen Treffen Hilfe und ein offenes Ohr an. Weiterhin betreiben wir die offene Mailingliste als eine weitere Plattform für den Informationsaustausch und die Webseite des Vereins www.bralug.de.

Im Dezember 2021 wurde der letzte Rechenschaftsbericht vorgestellt, der hier vorliegende Bericht betrachtet den Zeitraum danach.

Nach der Mitgliederversammlung 2021 wurde Ende Dezember die Spende über 150 Euro an das Jugendprojekt CoderDojo in Brandenburg an der Havel des Vereins Neuland21 e.V. getätigt. Ein offizieller, medienwirksamer Termin zur Spendenübergabe im Januar 2022 konnte aufgrund von Terminüberschneidungen und anschließendem Wechsel des Personals im CoderDojo leider nicht realisiert werden.

Im Jahr 2022 wurde das Vortrags-Programm zunächst hybrid, vor Ort in den Räumlichkeiten der JuKuFA und online über Big Blue Button angeboten. Es wurden im Jahr 2022 insgesamt 6 Vorträge realisiert. In 2023 fanden bereits ein Workshop und ein Vortrag statt.

Im Mai 2022 nahm der Verein als Team an dem City Cruise der JuKuFa teil. Im Dezember fand ein Bowling Abend bei Delta Bowling statt.

Die offenen Zusammenkünfte sowie Stammtische wurden vor Ort im Baikonur im Haus der Offiziere (HdO) realisiert. Durch den Umzug des Kooperationspartners Volkshochschule Brandenburg (VHS) in die Upstallstraße stehen zentrumsnah und vor allem am Wochenende keinerlei geeignete Räumlichkeiten für Präsenzveranstaltungen zur Verfügung. Der Linux Presentation Day (LPD) für das Jahr 2022 musste daher leider entfallen. Auch betroffen ist die geplante Neuauflage eines BLITs. Die anstehenden Folgeplanungen für das am Ende 2020 stattfindenden Kickoff zur Planung konnten bislang leider nicht realisiert werden.

Im Jahr 2023 findet ein Arcade-Projekt in Kooperation mit dem JuKuFa e.V. statt. Der BraLUG e.V. wird sich neben der fachlichen Beratung der teilnehmenden Jugendeinrichtungen und technischen Realisierung auch mit dem Bau eines eigenem Arcade-Automaten am Wettbewerb beteiligen.

Seit Anfang 2023 wurde eine neue gestraffte Struktur für das Angebot der Stammtische, Vorträge und Workshops geschaffen, um die Vereinsarbeit zu beleben und die zeitlichen Ressourcen der ehrenamtlich Tätigen im Verein zu bündeln. In abwechselnden Modi findet eine Kombination von

Vereinsarbeit und Stammtisch, Vortrag und Stammtisch sowie Workshop und Stammtisch, konzentriert auf einen Abend statt. Im Zuge der Neuausrichtung wurde auch die BraLUG-Mailing Liste für Interessierte wieder belebt.

Verein

Die Gewinnung von neuen, sich in die inhaltliche Arbeit engagierenden Mitgliedern erweist sich wie bei vielen Vereinen schwierig. Seit Umstellung der Struktur der Angebote und der Pressearbeit ist wieder ein erhöhtes Engagement von Vereinsmitgliedern und Teilnahme von Interessierten an den Aktivitäten und zum offenen Stammtisch zu beobachten.

Die Mitgliederversammlung im Jahr 2022 fand in Präsenz statt.

Weitere Aktivitäten

Die Zusammenarbeit mit MeetingPoint und der JuKuFa konnte intensiviert werden. Die BraLUG unterstützte die JuKuFa bei einem Förderantrag zum Arcade-Projekt, welches nun gemeinsam mit 3 weiteren Jugendeinrichtungen im Laufe des Jahres 2023 realisiert wird. Die Kontakthanbahnung mit Freifunk Brandenburg konnte nicht weiter geführt werden, da es an Ansprechpartnern fehlt. Mit der THB, der offenen Werkstatt und Personen aus den Bereichen Wirtschaftsinformatik und Informatik wurden wieder erste Kontakte aufgenommen.